

Infoletter

Zentrum für Wettbewerbs- und Handelsrecht

Compliance Kompakt

November 2019

Legal Tech & Compliance

Legal Technology, kurz: Legal Tech, bezeichnet die Verbindung von Recht und Technologie. Es geht um den Einsatz digitaler Instrumente im Zusammenhang mit juristischen Arbeitsprozessen. Legal Tech verfolgt dabei den Zweck, den Umgang mit und den Zugang zu Recht zu erleichtern beziehungsweise zu automatisieren. Dadurch können Arbeiten im Bereich der Compliance schneller, kostengünstiger und weniger fehleranfällig erledigt werden.

Legal Tech: von 1.0 bis 3.0

Es kann zwischen Legal Technology 1.0, 2.0 sowie 3.0 unterschieden werden:

- Unter Legal Tech 1.0 fallen etwa IT-Systeme zur Büroorganisation, Fachdatenbanken wie Legalis und Swisslex, die der Internetrecherche dienen sowie Video-Anleitungen. Diese Technologien sind bereits im Markt angekommen und werden auch für Compliance-Aufgaben verwendet.
- Als Legal Technology 2.0 wird Software verstanden, mit deren Hilfe juristische Arbeitsschritte automatisch und ohne Tätigkeit eines Menschen erledigt werden können. Diese Art von Technologie wirkt disruptiv. Ein Beispiel für Legal Technology 2.0 ist die automatische Erstellung von Verträgen und Klageschriften. In diesem Bereich sind auch automatisierte Compliance Prozesse, wie namentlich Kontrollinstrumente oder Prozessabläufe anzusiedeln. Teilweise werden solche Technologien bereits heute eingesetzt.
- Legal Tech 3.0 schliesslich umfasst sogenannte Smart Contracts und Systeme künstlicher Intelligenz (KI). Diese Technologien erledigen nicht nur einzelne Arbeitsschritte, sondern sind in der Lage, die Compliance-Branche grundlegend zu verändern: Arbeitsschritte und Prozesse werden automatisiert, Evaluationen und Bewertungen erfolgen durch Maschinen. Die Einsatzmöglichkeit von Legal Tech 3.0 liegt aber grösstenteils noch in der Zukunft.

Compliance: KI und Machine Learning

Künstliche Intelligenz (KI) ist ein Teilgebiet der Informatik, welches sich mit der Automatisierung intelligenten Verhaltens und mit dem maschinellen Lernen befasst. Folglich kann KI in einem weiten Sinne als Teilgebiet der Informatik verstanden werden, welches sich mit der Automatisierung von Intelligenz und dem Maschinenlernen befasst. KI umfasst dabei eine Vielzahl an Methoden, Algorithmen und Technologien. Zwei Technologien werden nachstehend vorgestellt, welche im Bereich der Compliance eingesetzt werden können.

Machine Learning in der Rechtsbranche

Diese umfasst eine Reihe von Algorithmen und Methoden, die auf der Erzeugung von Wissen aus Erfahrung beruht. Computerprogramme, die auf Machine Learning basieren, können mit Hilfe von Algorithmen eigenständig Lösungen für neue und bisher unerkannte Probleme finden. Je umfangreicher die maschinellen Übungen beziehungsweise Abläufe vorgenommen und getestet werden, desto besser werden die Lösungen.

KI in der Rechtsbranche

- **Compliance Prediction:** Die Vorhersage rechtlicher Ergebnisse beziehungsweise von Compliance-Risiken befasst sich mit der Eintretenswahrscheinlichkeit von Risiken in der Zukunft. Dadurch können etwa die Risiken eines Rechtsstreits oder von Complianceverstößen besser abgeschätzt und vorausgesagt werden.
- **Vertragsanalyse:** Der manuelle Prozess der Vertragsanalyse und -bewertung ist aufwändig und fehleranfällig. Deshalb könnte die Vertragsanalyse eines der grössten Anwendungsfelder von KI in der Rechtsbranche werden. Damit einhergehend werden auch Complianceprozesse optimiert (z.B. Screening Tools).

Technologien wie Machine Learning und KI werden immer stärker auch für die Compliance entwickelt. Es stellen sich dabei zahlreiche Herausforderungen: So muss bei der Vertragsanalyse einerseits der Sachverhalt vom Programm richtig erkannt und andererseits der Sachverhalt juristisch korrekt bewertet werden. Aufgrund dieser Schwierigkeiten ist es zum heutigen Zeitpunkt nur begrenzt möglich, Legal Tech im Compliance Bereich einzusetzen. Allerdings sind die Entwicklungen schnell, dynamisch und disruptiv.

Dr. Fabio Babey, EMBA (HSG), Stv. Leiter Zentrum für Wettbewerbs- und Handelsrecht